

Saison 2003/04 (2. Klasse Nordwest)
13. Runde: Samstag, 03.04.2004 um 14.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 1b - SV Haslach/Mühl 2:2 (1:1)

Torschützen:

05. Minute	0:1	Jiri Anderle
31. Minute	1:1	Dominik Schürz
50. Minute	1:2	Simon Huebauer
58. Minute	2:2	Dominik Schürz

Zuschauer: 70

Schiedsrichter: Gottfried Breiteneder

Spielbericht:

Den lauen Frühlingstemperaturen passte sich das Vorspiel zur LL-Begegnung der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg am vergangenen Samstag, 3. April 2004, an. Nach einer schwachen Deckungsarbeit ging Haslach bereits in der 5. Spielminute in Führung - Jiri Anderle bezwang TH Hinterleitner mit einem überlegten Schuss aus 16 m.

In der 13. Minute überhob Simon Steyrl den Haslacher Torhüter, aber ein Verteidiger konnte noch auf der Torlinie retten.

In der 31. Minute glich Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 1b zum 1:1 aus - Neuerwerbung Dominik Stöbich spielte sich auf der linken Seite durch, passte von der Toroutline zurück und Dominik Schürz hatte aus 8 m keine Mühe, den Ball in die Maschen zu setzen.

In der 42. Minute vergab Günther Wögerbauer für Rohrbach/Berg eine große Chance auf die Führung und somit wurden mit 1:1 die Seiten gewechselt.

Die 2. Halbzeit war wie eine Kopie der 1. Spielhälfte. Haslach ging in der 50. Minute durch Simon Huebauer wieder in Führung, doch Dominik Schürz schaffte in der 58. Minute erneut den Ausgleich. Die Vorgeschichte zum 2:2 war aber eher kurios - zuerst traf die 2. Neuerwerbung aus dem Winter Christoph Homolka nur die linke Stange, nach dem Abpraller spielte Homolka für Günther Wögerbauer auf, dieser traf mit seinem Torschuss Dominik Schürz und von diesem ging der Ball über den Haslacher Torhüter hinweg zum 2:2 ins Netz.

In der 74. Minute traf Christoph Homolka aus kurzer Distanz mit der Latte nochmals Aluminium und für den negativen Höhepunkt sorgte 5 Minuten vor Schluss Schiedsrichter Gottfried Breiteneder.

Christoph Homolka zog allein auf das Haslacher Tor zu und hatte nur mehr einen Gegenspieler vor sich, plötzlich ein Pfiff des Schiris - was war passiert ??

Ein Haslacher Spieler hatte an der Mittellinie kritisiert und dafür musste ihm Schiedsrichter Breiteneder sofort die gelbe Karte zeigen und er bewies somit kein Fingerspitzengefühl.

Rohrbach 1b war um die letzte Chance auf einen möglichen Sieg betrogen.

Rohrbach, am 5.4.2004

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg